

Berichte

Tierschutz wird mehr und mehr vernachlässigt

Die vielen Informationen über Tiermisshandlungen, Ausbeutungen und Respektlosigkeiten überschütten die Medien und überfordern Tierfreund*innen und Tierschutzvereine. Es fällt immer schwerer, den vielen Aspekten von abscheulichen Missbräuchen durch eine angemessene Berichterstattung, durch Petitionen, Einsprüche und Rechtsverfolgungen entgegenzutreten. Es scheint nur eine Minderheit überhaupt zu berühren, dass die Natur und die wunderbare Welt unserer Tiere unter maßlosen menschlichen Ansprüchen und Lebensgewohnheiten - ja durch die rasant wachsende Zahl von Menschen allein leidet und brutal zerstört wird.

Auch die Tiere brauchen Platz, um leben zu können. Wir aber rauben ihnen ihren Lebensraum durch Abholungen, großzügige Rodungen ganzer Wälder und die Urbanisierung von Freiflächen. „Bauen, bauen, bauen“ heißt die Devise. Das diese Forderung nach Besiedlung großer Landstriche auch Vernichtung von Natur und Lebensraum für Tiere bedeutet, darüber wird nicht nachgedacht. Gewerbegebiete und Siedlungsfläche gehen vor, ohne zu überprüfen, ob die großzügige Nutzung ganzer Naturflächen überhaupt sinnvoll ist. Man könnte auch verdichten, überbauen und bebaute Gebiete besser und intensiver nutzen.

Diese Entwicklung, die sich wahrscheinlich im neuen Jahr für die Wildtiere noch verschlechtert, ist schwer zu ertragen und entmutigend. So erwartet uns 2026 eine unbegrenzte Menge von Ackergiften, die nachweislich nicht nur bei Menschen selbst zu gesundheitlichen Schäden führen, sondern auch Kleintiere, Vögel u.a. Tiere in großen Mengen töten. Diese Wirkungen sind bereits sichtbar: Die Zahl der betroffenen Tiere nimmt deutlich ab. Man merkt es besonders bei der Winterfütterung der Vögel.

Glyphosat Forever: Gefährliche Ackergifte wie Glyphosat sollen per Ewigkeitszulassung „für immer“ erlaubt werden.

Ausnahmen überall: Hochgefährliche Bienengifte sollen durch sogenannte „Notfallzulassungen“ noch einfacher und länger zugelassen werden.

Gift trotz Verbot: Pestizide wie Flufenacet, die Böden, Gewässer und Ökosysteme mit PFAS vergiften, sollen selbst nach ihrem Verbot noch bis zu drei Jahre lang „übergangsweise“ gespritzt werden dürfen.

(Quelle: **Umweltinstitut München e.V.**, Goethestr. 20, 80336 München)

Die einst so euphorisch begrüßte Wiederansiedlung des Wolfes wurde jetzt bedauert. Der Schutz wurde gelockert, und jetzt darf der Wolf wieder erschossen werden. Allen Bemühungen der Tierschützer, Maßnahmen für eine Kooperation zwischen Mensch und Wolf durchzusetzen, zum Trotz! Der Druck der Jäger und Bauern, die nicht bereit sind, ihre Herden durch geeignete Zäune und Herdenschutz Hunde vor Angriffen durch den Wolf zu schützen, hat gesiegt. Was in anderen Ländern (z.B. auf dem Balkan) möglich ist, wird in Deutschland abgelehnt.



In südlichen Ländern hat man mit der Zucht von Oktopussen begonnen – ein biologisches Verbrechen für diese hochintelligenten Einzelgänger, die gefangen in Massen zu Kannibalen werden. Nur wegen eines „Gaumenschmauses“! Guten Appetit!
Diese Eingriffe in die Lebenswelt der Tiere sind maßlos und frevelhaft.



Von all den Millionen Tieren in der Massentierhaltung abgesehen. Ihr Schicksal wird sich auch 2026 nicht verbessern. Die vielen Proteste und Demonstrationen bleiben ungehört.

Es gibt also für Tierfreund*innen keinen Grund aufzuatmen und sich als Tierschützer an die Brust zu klopfen. Es wurde wenig für eine Verbesserung des Wohlergehens der Tiere erreicht. Im Gegenteil: Die Politiker haben den Rückwärtsgang eingeschaltet und lehnen die Schonung der Natur und den Schutz der Tiere ab. So darf es nicht bleiben. Bleiben wir wachsam!

Der Protest gegen Silvesterböller und Raketen wird lauter

Die Suche nach z.T. grotesken Alternativen, den Beginn eines neuen Jahres angemessen zu feiern, und dem Lärm, dem Gestank und den Gefahren durch Raketen und Böllern auszuweichen, wird immer schwieriger.

Hotels in stillen Orten sind schon lange im Voraus ausgebucht, der Aufenthalt auf Flughäfen ist sehr fragwürdig. Im Freien ist man sich nicht sicher, und so gemütlich ist das auch nicht. Eine Autofahrt mit den sensiblen Haustieren ist eine die Luft schädigende Lösung und ziemlich sinnlos. Wie lange man unterwegs sein muss, um dem lauten Treiben zu entgehen, hängt von den örtlichen Gewohnheiten ab. Es kann u.U. lange dauern.

Sind wirklich Umsatz und Gewinn der Produzenten von Feuerwerk für die Wirtschaft so wichtig, dass man die negativen Folgen bis hin zu Verletzungen und Todesfällen hinnehmen muss? Das ist pervers, zumal andere Länder durchaus bereit sind, Böller und andere Lärm und Gestank verbreitende Kracher zu verbieten.

Tierarztkosten übersteigen vielfach tatsächliche Leistungen

Gemäß der Novellierung der „Gebührenordnung für Tierärzte (GOT)“, die am 22. November 2022 in Kraft trat, wurden alle tierärztlichen Leistungen deutlich erhöht – zum Nachteil aller Tierbesitzer und Haustiere.

Bei allem Verständnis für notwendige Anpassungen der Honorare für Tierärzte führte das zu einer Kostenexplosion, die man nur als fantastisch bezeichnen kann.

Ein Beispiel für die Kostenberechnung einer Behandlung auf Inkontinenz und Entzündung der Gebärmutter hat uns daher sehr überrascht.

Für tierärztliche Leistungen und angewandte Medikamente erlauben wir uns zu berechnen:

1	Konsultation mit Beratung, Hund, Katze (GOT 16)	32,85
1	Eingehende klinische Untersuchung einzelner Organe (GOT 643)	20,36
1 Stück	Verbrauchsmaterial Sprechstunde	5,35
1	Venenkatheter peripher einlegen (GOT 225)	20,96
1 Stück	Venenverweilkatheter	2,13
1 Paar	Handschuhe unsteril 1 Paar	0,86
9	Chemische Blutuntersuchung von mehr als drei Parametern, je Parameter (GOT 611)	61,11
1 Stück	IDEXX Catalyst Chem 17 CLIP	47,26
1 Stück	IDEXX Catalyst Pipettenspitzen	0,86
1 Stück	IDEXX Catalyst Probenbecher	0,86
1	Großes Blutbild, maschinell (GOT 618)	25,94
1 Stück	Idexx Pro Cyte One	13,02
1 Stück	Multivette 600 Hämatologie/EDTA K, 100 Stück	0,37
2 Stück	Multivette 600 Plasma/Lithium-Heparin, 100 Stück	0,74
1 Stück	IDEXX Catalyst CRP	27,71
1	Ultraschall des Abdomens (des Bauches), außer zur Trächtigkeitsuntersuchung (GOT 180)	87,70
1	Injektion subkutan, intrakutan oder intramuskulär, Hund (GOT 221)	14,89
2 ml	Prevomax 10 mg/ml Injektionslösung für Hunde und Katzen	15,53
1	Intravenöse Narkoseeinleitung (GOT 320)	32,00
0,6 ml	Ketamin 100 mg/ml Injektionslösung	0,81
0,3 ml	Xylavet 20 mg/ml Injektionslösung	0,22
4 ml	Diazedor 5 mg/ml Injektionslösung für Hunde und Katzen	5,17
10 ml	PropoVet Multidose 10 mg/ml Injektionslösung für Hunde und Katzen	7,63
3	Injektion subkutan, intrakutan oder intramuskulär, Hund (GOT 221)	44,67
2 ml	Trymox LA 150 mg/ml Injektionslösung	0,98
2 ml	Metapyrin 500 mg/ml Injektionslösung	0,67
0,8 ml	Melosolute 5mg/ml	1,81
1	Injektion intravenös (GOT 224)	19,02
4 ml	Marbocyl FD 10 mg/ml Injektionslösung für Hunde und Katzen	6,45
1	Endotracheale Intubationsnarkose mit Spontanatmung (GOT 345)	97,26
1 Stück	OP Trachealtubus	6,51
1	Sauerstoff, medizinisch Conoxia 10 l 200 bar	6,10
20 ml	Isofluran CP 1 ml/ml	7,25
1 Stück	HME Filter	3,37
1	Narkosemonitoring mit mehr als zwei Parametern (GOT 350)	78,30
6	Narkoseprotokoll, je angefangene 15 Minuten (GOT 281)	96,78
1	Infusion per Infusomat (GOT 235)	78,19
2 Stück	Infusionsbesteck Infusomat Space Line	5,86
1 Stück	Braun CARESITE Y-Leg Spinil 7	6,31
1 Stück	Braun SwabCap	1,88
2 Stück	Heidelberger Verlängerung f. Infusionsbesteck	2,32
500 ml	Sterofundin VG-5 Infusionslösung Ecoflac plus	10,52
500 ml	Infusionslösung NaCl Braun	3,89
1 Stück	Dreiweggehahn	1,60
10 ml	Lidocain-HCl B. Braun 2 % Injektionslösung Mini-Plasco	2,14
5 ml	Fentanyl 50 µg/ml Injektionslösung für Hunde	18,91
0,3 ml	Ketamin 100 mg/ml Injektionslösung	0,40
1	Ovariohysterektomie (Eierstöcke- und Gebärmutterentfernung)/Kastration, Hündin (GOT 604)	254,02
1	Tupferprobenentnahme (GOT 249)	10,86
3 Stück	OP Mundschutz	5,04
2 Stück	OP Kittel	14,20
4 Stück	OP Handschuhe (Vasco)	6,62
3 Stück	OP Haube	2,16
2 Stück	OP Abdeckfolie steril	4,86
2 Stück	Skalpellschlingen	0,74
1 Stück	Co-Flex Eickwrap Verband klein 5 cm	1,78
1 Stück	Polsterwatte klein	1,26
2 Pckg	Tupfer	11,34
2 Stück	Krankenunterlagen 60x90 cm groß 100Stück	1,34
2 Stück	OP Bauchtücher weiß mit Röntgenkontraststreifen	6,64
2 Stück	Nahtmaterial Marlin 70cm USP 2/0 DS24	11,34
2 Stück	Nahtmaterial Marlin 70 cm USP 1 HR40s	13,82
1 Stück	Nahtmaterial Marlin 70 cm USP 3/0 HR26	6,46
0,5 gram	Bepanthen Augen- und Nasensalbe 5gr.	1,03
4 Stück	Umwidmung	0,91
1	Bonline OP Handtücher	8,73
1	Venenkatheter entfernen (GOT 226)	11,31
1	Bearbeitung von Proben zum Versand (GOT 144)	30,45
1	Auswertung von Laborwerten und Befunden aus Fremduntersuchungen (GOT 143)	0,72
1 Stück	Abstrichbestecke - Amies mit Schwarzkohle	14,89
1	Injektion subkutan, intrakutan oder intramuskulär, Hund (GOT 221)	0,63
1,9 ml	Metapyrin 500 mg/ml Injektionslösung	

19 % Umsatzsteuer EUR

Endsumme EUR 1.602,28

Die rot markierten Posten haben bei uns Fragen aufgeworfen. Es handelte sich bei der Behandlung der Hündin um zwei Termine. Wozu derart oft und viel injiziert wurde, erscheint erklärungsbedürftig. Die Inrechnungstellung von bei fast jeder Behandlung benutzten Kleinmaterialien hat uns überrascht. Schließlich wird ja immer nur ein Bruchteil einer größeren Verpackung von Handschuhen, Salben und auch Mundschutz und Hauben verbraucht, die in einer Klinik in größeren Mengen beschafft und sicher auch steuerlich „abgesetzt“ werden. Offenbar wurde hier die ganze Packung berechnet. Und immer wieder wird auch hier die „Konsultation mit Beratung, Hund, Katze“ in Rechnung gestellt, obwohl diese Konsultation selten geschieht. Meistens folgen „Eingehende klinische Untersuchungen einzelner Organe“ oder eine gezielte Behandlung des Tieres, das man meistens schon kennt.

Äußerst fraglich ist darüber hinaus die Berechnung einer Umsatzsteuer von 19 %. Hier ist der Bundesgesetzgeber gefragt, die Umsatzsteuer wie bei humanmedizinischen Behandlungen zu streichen. Es gibt keinen Grund, Unterschiede zwischen Human- und Tiermedizin zu machen.

Ukraine

Nach wie vor finanziert der ITV Grenzenlos regelmäßig Futter für Tierschutzvereine insbesondere in Charkiw. Einmal im Monat geht ein großer Transport mit Futterspenden in die Ost-Ukraine ins Frontgebiet, an dem sich der ITV Grenzenlos beteiligt.

Außerdem helfen wir, wenn dringend Medikamente benötigt werden. Der Transport ist wegen der ständigen Bomben- und Drohnenangriffe oft sehr schwierig und lebensgefährlich. Geld zu schicken, ist leider unmöglich.

Rumänien

Bauliche Hilfen und Kastrationen

Im „Offenen Tierheim“ sind oft Reparaturen und Verbesserungen notwendig. Der ITV Grenzenlos hat vor kurzem den Bau eines neuen Brunnens bezahlt – allerdings konnten die Baumaßnahmen nicht beendet werden, weil das Grundwasser gesunken ist. Es sind Tiefbohrungen notwendig.

Einige Zäune mussten ausgebessert werden. Und die Kastrationsaktionen sollen im neuen Jahr weiter gehen.

Wir suchen dafür noch Tierärzte, die bereit sind, auf Kosten des ITV Grenzenlos für eine Woche ehrenamtlich Hunde zu kastrieren.

Für den slowakischen Verein in Kosice ist es eine große Hilfe, wieder einmal durchgreifen zu können, Hunden und Menschen ein sorgenfreies Leben zu ermöglichen.

Kroatien

Gooding spendet großzügig Katzenfutter nach Osijek

Im Herbst des Jahres 2025 wurde der ITV Grenzenlos telefonisch darüber informiert, dass **Gooding**, ein Charity-Portal (www.gooding.de), für das auch der ITV Grenzenlos auf seiner Homepage wirbt, eine größere Spendenaktion für Tierschutzprojekte im Ausland plant. (Jeder kann das Portal unterstützen, indem er bei den Geschäften einkauft, die der Gooding-Initiative angeschlossen sind). Ein längeres Telefon-Gespräch über unsere Tätigkeit und unsere Art und Weise der Kooperation mit Tierschutzvereinen und den zuständigen Behörden im Europäischen Ausland überzeugte die Vertreterin von Gooding, dass unsere Arbeit als förderungswürdig anzuerkennen ist. Wir schlugen vor, dem Tierschutzverein *Mandicina Udruga* in Kroatien eine Futterspende zukommen zu lassen. Dieser Verein hilft mit finanzieller Unterstützung des ITV Grenzenlos Streunerkatzen, kastriert sie und richtet Futterstellen ein.



Der Kontakt zwischen unserem Vorstandsmitglied *Svetlana Šimić* und Gooding wurde hergestellt, und zum Jahresende 2025 wurden von Gooding dem Verein *Mandicina Udruga* in Kroatien insgesamt 5 Euro-paletten mit Katzenfutter geschenkt. Ein großer LKW brachte die Paletten nach Osijek, wo es zum Glück sichere Lagerstätten gibt.

Zur Zeit wird das Futter an die Mitglieder des Katzenschutzvereins sowie auch an befreundete Tierschutzvereine in Kroatien weiter verteilt. Eine Zeit lang – das ist gerade jetzt im Winter besonders wichtig – sind die Streunerkatzen gut versorgt. **Der ITV Grenzenlos dankt der Gooding GmbH ganz herzlich dafür.**

Hundevermittlung

Alle Hunde von den beiden letzten Transporten (insgesamt 20 Tiere) konnten gut vermittelt werden.

Nur der ältere **Ferdinand** fand bisher kein Zuhause. Er lebt seit dem 06. Dezember 2025 bei einer Pflegefamilie und lernt allein zu bleiben und seine Verlustängste zu überwinden. Seine Pflegeeltern in Sehnde helfen ihm mit viel Sachverstand und Geduld.



Ferdinand entspannt sich



Charlie frisch frisiert

Charlie konnte inzwischen vermittelt werden. Er wurde von seiner Gassigeherin aus Schwarmstedt adoptiert. Das gelang nur durch finanzielle Hilfen für die neue Eigentümerin. Er hat drei Paten, die Charlie und sein Frauchen unterstützen. Auch Einzelspenden tragen dazu bei, dass es dem kräftigen

anspruchsvollen Burschen gut geht. Er fühlt sich inzwischen sehr wohl und lernt auch, ohne Leine in der Feldmark spazieren zu gehen. Mit den Spenden konnte auch eine Krankenversicherung abgeschlossen werden. Das alles erleichterte die Adoption sehr. Und Charlie und sein neues Frauchen sind glücklich.

Karlchen, der am 10.05.2025 vermittelt worden war, sollte wieder abgegeben werden. Da sein älteres Frauchen nicht mit ihm zurechtkam, hat der ITV Grenzenlos den Hund wieder als „zu vermitteln“ veröffentlicht. Bevor jedoch eine Reaktion darauf kommen konnte, hat sein Frauchen ihn bei einer nicht näher bekannten Auffangstelle in der Nähe von Hodenhagen abgegeben, die ihn schnell nach NRW vermittelt hat. Der ITV Grenzenlos wurde darüber bedauerlicherweise nicht informiert.



Nachtrag: Karlchen konnte zwischen ein neues Zuhause für immer in der Nähe von Stuttgart finden. Wir wünschen ihm viel Glück.

Der ITV Grenzenlos hat im Jahr 2025 insgesamt 95 Hunde aus Rumänien in Deutschland vermittelt. Alle sind gut aufgehoben und ihre Familien sind glücklich mit den Hunden.

Hunde

11 neue Hunde aus Sisterea erwarten wir am Sonnabend, den 24. Januar 2026.
Es freuen sich auf eine Ausreise:

Henning, Albert, Kelly, Rona, Bruno, Maika, Taavi, Holly, Lilo, Soraya und Hansi.



Albert



Maika



Taavi



Holly



Lilo

werden von einer Pflegestelle aufgenommen und können von liebevollen Familien adoptiert werden.

Über uns

Berichte und Spenden für die Arbeit des ITV Grenzenlos

Über unsere Arbeit und die Rettung und Vermittlung von Hunden wurde in diversen Zeitungen berichtet. Und die Bereitschaft, finanzielle Hilfen zu leisten, hat zugenommen. Wir sind dafür sehr dankbar und wissen es zu schätzen, dass angesichts von gestiegenen Kosten insbesondere für Lebensmittel, der Wille, den Tieren zu helfen, groß ist. Wenn auch künftig so viele Tierfreund*innen hinter uns stehen und die Aktivitäten des ITV Grenzenlos fördern, sind wir hoffnungsvoll, auch im neuen Jahr zusammen mit unseren Partnern erfolgreiche Projekte durchführen zu können – und damit direkt und indirekt den verlassenen Hunden und Katzen zu einem besseren Leben zu verhelfen.



Spende vom Gutshof Hudemühlen

Wir danken dafür allen Mitgliedern und Tierfreund*innen auf das Herzlichste.

Personalien

Die personelle Zusammensetzung des Vorstands hat sich geändert.

Dr. Helga Körnig ist ausgeschieden. Patricia Hahn wurde neu in den Vorstand gewählt.

Patricia ist selbständige Ernährungsberaterin. Sie kam zu uns, weil sie etwas für den Tierschutz tun wollte. Patricia betreut den Instagram Account und füllt damit die Social Media Lücke, die der ITV Grenzenlos bislang hatte. Bei der Ankunft der Hunde aus Rumänien im Gasthaus für Tiere ist sie immer dabei und macht Videos über die Ankunft der Hunde für den Instagram Auftritt des Vereins.

**Für das neue Jahr 2026
wünschen wir all unseren Freund*innen
und denen, die es werden möchten,
eine friedvolle Zeit und Erfolge für das
Wohlergehen unserer Tiere.**

Internationaler Tierschutzverein Grenzenlos e.V.

Kiebitzweg 24, 29690 Schwarmstedt, Tel.: +49 (0) 5071-4126, Mobil: 0162-9809498

itvgrenzenlos@web.de www.itvgrenzenlos.de

Gründung 23. Juni 2001
Anerkennung gemäß § 11 Abs. 1 Nr. 5 TierSchG
TRACES-Berechtigung
letzter Freistellungsbescheid vom Finanzamt 05.12.2025
für die Zeit von 2022 – 2024

Spendenkonto:
Kreissparkasse Walsrode
IBAN: DE87 2515 2375 0008 1813 31
BIC: NOLADE 21 WAL

Sie möchten keinen weiteren Newsletter erhalten?

Bitte kurze Abmeldung per Mail an itvgrenzenlos@web.de

Datenschutz: <https://www.itvgrenzenlos.de/datenschutzerklaerung/>

Redaktion: Dr. Helga Körnig

Mit freundlicher Unterstützung: Kerstin Sill post@graphics-marklendorf.de